

„SMALL IS BEAUTIFUL“: Orte schaffen in Südafrika

Basic Studio LANDSCHAFT (DE)
Studio Tutors: Lindsay Blair Howe, Martin Mackowitz

WS 2023/24
Bachelorstudiengang Architektur



Dozierende

Jessica Altenburger (Internationale Zusammenarbeit), Luis Hilti (Biodiversität), Ben Mansfield (Partizipative Planungsprozesse), Geli Salzmann (Städtebau), Elke Schimmel (Gender- und Alltagsgerechtes Planen), Peter Vogt (Landschaftsarchitektur)

Was ist eine «gute Stadt»? Was braucht es, damit eine gute Stadt funktioniert?

Die LSA-Forschungsgruppe Urbanismus und Gesellschaft (USRG) erforscht die Verbindungen zwischen Menschen und Raum und wie dieses Wissen uns ermöglicht, dringende gesellschaftliche Herausforderungen zu bewältigen. In diesem Semester befasst sich unser BSc-Studio mit dem Thema der Stadtentwicklung in Johannesburg, Südafrika und parallel mit Orten im Alpenrheintal. Wir werden in eine der ungleichsten Regionen der Welt eintauchen, um zu lernen, was nötig ist, um eine gute Stadt für so viele Menschen wie möglich mit so wenig Ressourcen wie möglich zu schaffen und gleichzeitig reflektieren wir unsere urbane Situation an Orten in der Umgebung von Liechtenstein, Vorarlberg und der Ostschweiz.

Unser Projektstandort in Südafrika ist Bertrams, eine aufstrebende Nachbarschaft nordöstlich des Stadtzentrum Johannesburgs. Die Problematik des Wohnraums in Orten Bertrams ist vielleicht nicht unähnlich wie die der «suburban» dörflichen Strukturen, die wir aus dem Alpenrheintal kennen. Es gibt zu wenig guten öffentlichen Raum, zu wenig zugängliche Orte mit ausgeprägten urbanen Qualitäten.

Wir werden städtebauliche Analysen und Designstrategien einsetzen, um Wege zur Verbesserung dieser Qualitäten und des sozialen Lebens vorzuschlagen. Es können neue Plätze, neue Infrastrukturen, neue Bautechniken untersucht werden. Dabei werden wir einen partizipatorischen Ansatz nach dem Motto «small is beautiful» verfolgen.

Um uns in diesem neuen und ungewohnten Kontext zurechtzufinden, werden wir eng mit lokalen Organisationen zusammenarbeiten und werden von international anerkannten Wissenschaftlern unterstützt. Der Kurs baut auf einer laufenden Forschungs- und Lehrkooperation auf, die die USRG in Zusammenarbeit mit dem Global Urban Theory Lab des University College London (UCL) und dem Lehrstuhl für Raumanalyse und Stadtplanung der University of the Witwatersrand (Wits) durchführt.

Unsere Seminarwoche wird mehrere Tage in Johannesburg umfassen, um das Land und die Kultur kennenzulernen, um zu forschen und unsere Entwürfe zu planen. Wir werden dabei von Prof. Philip Harrison (Wits) Jacqueline Cuyler (1to1) und Thiresh Govender (UrbanWorks) eng begleitet.

Kooperation

urbanworks Architecture and Urbanism & 1to1 – Agency of Engagement (Johannesburg)

Prof. Dr. Jennifer Robinson (UCL) & Prof. Dr. Philip Harrison (Wits)

Literaturliste

Wird auf Moodle zum Semesterstart freigegeben.